



Glossar: Second Hand- Kleidung mit Vorgeschichte

Alltagsgegenstände:

der Alltagsgegenstand, die Alltagsgegenstände

Ein *Gegenstand* ist ein Ding. Manche Dinge benutzt du jeden Tag. Weil du diese Dinge im Alltag benutzt, heißen sie *Alltagsgegenstände*. Ein *Alltagsgegenstand* kann zum Beispiel eine Zahnbürste oder ein Handtuch sein.

Altkleidertonne:

die Altkleidertonne, die Altkleidertonnen

der Altkleidercontainer

Eine *Altkleidertonne* ist ein Sammelbehälter für alte Kleidung und Schuhe. Kleidung, die du nicht mehr anziehst, kannst du zu einer *Altkleidertonne* bringen. Auf dem Bild siehst du eine *Altkleidertonne*.



Bild 1: Altkleidertonne. © Pixabay.

Bildquelle: https://cdn.pixabay.com/photo/2016/10/10/9/20/30/container-1130936_960_720.jpg [20.03.2022]

Baumwolle:

die Baumwolle

Aus *Baumwolle* wird Kleidung hergestellt. *Baumwolle* wächst auf einer Pflanze. Die *Baumwollpflanze* wächst in Ländern, in denen es sehr heiß ist. Auf dem Bild siehst du *Baumwollpflanzen*.



Bild 2: Baumwollpflanze. © Pixabay.

Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/baumwolle-cotton-field-wei%C3%9F-4649804/> [20.03.2022]



Besitzer:

der Besitzer, die Besitzerin

Einem *Besitzer* oder einer *Besitzerin* gehört etwas. Du bist die *Besitzerin* oder der *Besitzer* deiner Schultasche. Die Schultasche gehört dir. Du *besitzt* die Schultasche.

Flohmarkt:

der Flohmarkt, die Flohmärkte

Ein *Flohmarkt* ist ein Markt, auf dem du gebrauchte Gegenstände, Kleidung und andere Dinge kaufen kannst. Du kannst aber auch selbst gebrauchte Dinge auf einem *Flohmarkt* verkaufen.



Bild 3: Flohmarkt. © Pixabay.

Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/flohmarkt-s%c3%b6bern-stand-markt-270566/>
(20.03.2022)

günstig:

Günstig bedeutet, dass etwas nicht viel Geld kostet. Statt *günstig* kannst du auch *billig* sagen. In Second Hand Läden findest du zum Beispiel *günstige* Kleidung. Du brauchst dafür also nicht viel Geld zu bezahlen.

Herstellung:

die Herstellung

etwas herstellen

Etwas *herstellen* bedeutet, dass etwas Neues gemacht wird. Aus Baumwolle werden zum Beispiel T-Shirts *hergestellt*. Zur *Herstellung* von T-Shirts brauchst du also Baumwolle.



Kleidung:

die Kleidung

Ein *Kleidungsstück* ist etwas, das du anziehst. Zur *Kleidung* gehören zum Beispiel Hosen, Jacken, Pullover, Unterwäsche oder Socken.



Bild 4: Schaufensterpuppen. © Pixabay.
Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/einkaufszentrum-schaufenster-1316787/> (20.03.2022)

Kleidungszwillinge:

der Kleidungszwilling, die Kleidungszwillinge

Zwillinge sind Geschwister, die gleich alt sind. Manchmal sehen Zwillinge auch gleich aus. Wenn jemand dieselbe Kleidung trägt wie du, dann heißt das *Kleidungszwilling*. Ihr seht dann ähnlich aus.

Kontrolle:

die Kontrolle, die Kontrollen

Wenn du etwas *kontrollierst*, dann prüfst du, ob etwas passt. Bei einer *Kontrolle* schaust du dir etwas ganz genau an. So siehst du zum Beispiel auch, ob etwas kaputt ist.

Kreislauf:

der Kreislauf

Der *Kreislauf* ist ein Vorgang, der immer an der selben Stelle beginnt und aufhört. Der Vorgang wiederholt sich immer wieder. Im *Textilkreislauf* wird Kleidung gesammelt, sortiert, kontrolliert und dann verkauft. Dann beginnt es wieder von vorne. Das ist ein *Kreislauf*.



Bild 5: Recyclingkreislauf. © Pixabay.
Bildquelle: <https://pixabay.com/de/vectors/recyclein-recycle-symbol-symbol-blau-3361726/> (20.03.2022)



Läden:

der Laden, die Läden

Ein *Laden* ist ein Geschäft, in dem du etwas kaufen kannst. In Second Hand *Läden* kannst du Dinge kaufen, die schon einmal jemandem gehört haben.

nachhaltig:

nachhaltiger

Nachhaltig heißt, dass etwas auf längere Zeit gut ist. Wenn du *nachhaltig* lebst, dann passt auf unsere Natur auf. Kaufst du zum Beispiel Second Hand Ware, dann ist das *nachhaltig*. Denn so müssen weniger Dinge neu hergestellt werden. Das ist auf längere Zeit sehr gut für unsere Umwelt.

Notlagen:

die Notlage, die Notlagen

Wenn du dich in einer *Notlage* befindest, dann brauchst du Hilfe.

Wenn Menschen zum Beispiel ihr Haus verlieren, dann ist das eine *Notlage*. Dann brauchen die Menschen schnell Hilfe.

Produkte:

das Produkt, die Produkte

Produkte sind Dinge, die von Menschen gemacht werden. Ein Bäcker *produziert* Semmeln.

produzieren:

etwas produzieren

etwas herstellen, erzeugen, machen

Produzieren bedeutet etwas herstellen. Auf einem Weingut wird zum Beispiel Wein *produziert*. Das bedeutet, dass dort Wein hergestellt wird.



Qualität:

die Qualität

Wenn etwas so ist, wie du es erwartest, dann hat es *Qualität*. Das bedeutet, dass es deinen Erwartungen entspricht. Ist die *Qualität* eines Kleidungsstückes gut, dann wird es lange halten.

Ressourcen:

die Ressource, die Ressourcen

Ressourcen sind Rohstoffe, die in der Natur vorkommen. Das sind Stoffe, die für die Herstellung von Dingen gebraucht werden. Baumwolle ist eine *Ressource* zur Herstellung von Kleidung, wie zum Beispiel T-Shirts.

Second Hand:

Second Hand ist Englisch und bedeutet „aus zweiter Hand“. Du kaufst Dinge, die vor dir bereits jemandem gehört haben.

sorgfältigen:

sorgfältig, etwas sorgfältig machen

Wenn du etwas *sorgfältig* machst, dann machst du es besonders genau und gründlich. Damit du keine Fehler bei deiner Hausübung machst, musst du *sorgfältig* arbeiten.

Textilien:

die Textilie, die Textilien

Textilie ist alles aus Stoff. Das sind verschiedene Kleidungsstücke, aber auch verschiedene Stoffarten, wie etwa Baumwolle.



Bild 6: Bunte Stoffe. © Pixabay.

Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/1%c3%bccher-stoff-gewoben-bunt-2296963/>
(20.03.2022)



unüberlegt:

Wenn du etwas *unüberlegt* machst, dann denkst du vorher nicht darüber nach. Du tust etwas, ohne davor zu *überlegen*, ob das eine gute Idee ist.

Ware:

die Ware, die Waren

Waren sind Dinge, die du kaufen kannst. *Waren* sind zum Beispiel Kleidung, Lebensmittel oder auch Fahrräder.